

- Essenz:** **Essenz:** Geliebte Kinder, das Studium ist die Quelle, ein Einkommen zu verdienen. Nur durch dieses Studium sichert ihr euch ein Einkommen für 21 Leben.
- Frage:** **Frage:** Welches sind die sichtbaren Zeichen der Kinder, die Jupiters Omen erfahren?
- Antwort:** **Antwort:** Sie beachten Shrimat voll und ganz. Sie studieren sehr gut und versagen nie. Wer Shrimat missachtet, versagt in diesem Studium. Die Omen Rahun befinden sich über ihnen. Die Omen Jupiters, des Herrn des Baumes, befinden sich jetzt über euch Kindern.
- Lied:** **Lied:** Bring uns fort aus dieser Welt der Laster an einen Ort der Ruhe und Behaglichkeit.

Om Shanti. Dies ist der Ruf der lasterhaften Seelen. Da ihr jetzt rein werdet, braucht ihr nicht länger zu rufen. Versteht diese Dinge. Was man in einer Schule lernt, ist sehr wertvoll. Genauso ist auch dieses Studium ein sehr wertvoller Schatz. Wenn man etwas lernt/studiert, kann man danach seinen Lebensunterhalt damit verdienen. Ihr Kinder wisst, dass Gott euch lehrt, Es ist ein riesiges Einkommen, denn ihr bleibt euch eures Ziels und eurer Bestimmung stets bewusst. Der wahre Satsang findet nur einmal im ganzen Kreislauf statt. Ihr habt alle gerufen: „Oh, Läuterer komme!“ Sie rufen immer noch nach Ihm, während Er hier direkt vor euch sitzt. Versteht, dass ihr euch für die neue Welt bemüht, wo es weder ein Wort für Leid noch eine Spur davon gibt. Im Himmel findet ihr Ruhe und Behaglichkeit, aber nicht in der Hölle. Dies ist ein giftiger Ozean – das Eisene Zeitalter. Alle sind unglücklich; alle werden durch das Laster geboren. Deshalb rufen die Seelen: „Baba, wir sind unrein geworden.“ Sie baden im Ganges, um sich zu reinigen. Achcha – wenn sie jedoch gebadet haben, warum sind sie dann nicht sauber geworden? Warum baden sie dann immer wieder? Während sie umherstolpern, steigen sie die Treppe/Leiter immer mehr ab und werden lasterhaft. Der Vater ist hier und erklärt euch Kindern die Bedeutung der 84 Leben. Die der anderen Religionen haben keine 84 Leben. Ihr habt ein sehr gutes Bild der 84 Leben kreierte (der Treppe/der Leiter). In der Gita gibt es auch ein Bild des Kalpabaumes. Jedoch weiß niemand, wann Gott die Gita sprach oder was Er hier tat, als Er kam. Die Menschen anderer Religionen kennen ihre eigenen Schriften, wogegen die Menschen Bharats absolut nichts mehr wissen. Baba sagt: Ich komme nur im Übergang, um den Himmel zu etablieren. Es kann keine Änderung im Drama geben. Was auch immer im Drama festgelegt ist, wird sich identisch wiederholen. Es ist nicht so, dass es einmal geschieht und sich dann verändert. Ihr habt euch den Kreislauf sehr gut eingeprägt und wisst, dass ihr vom Zyklus der 84 Leben nie frei werden könnt. Das bedeutet, dass dieser Weltzyklus nie enden kann. Geschichte und Geografie der Welt wiederholen sich. Diese Bilder des Kreislaufs der 84 Leben und der Trimurti sind die wichtigsten. Alles wird im Kreislauf deutlich dargestellt. Jedes Zeitalter dauert 1.250 Jahre. Es ist wie ein Spiegel für die Blinden, ein Horoskop der 84 Leben. Der Vater spricht über die Omen von euch Kindern. Er zeigt euch die unbegrenzten/ ewigen Omen. Ihr befindet euch jetzt unter den ewigen Omen Jupiters. Alles hängt davon ab, wie ihr studiert. Andere befinden sich unter den Omen der Venus, wieder andere unter den Omen Rahun (Saturn). Gibt es Fehlverhalten, dann herrscht Rahu. Dasselbe geschieht hier. Wenn ihr Shrimat nicht befolgt, sind die Omen Rahun vorhanden. Das eine sind die ewigen Omen Jupiters und andererseits gibt es auch die ewigen Omen Rahun. Ihr Kinder solltet eure volle Aufmerksamkeit auf euer Studium richten. Gebt keine Ausreden, wie z. B., dass euer Center zu weit entfernt sei. Selbst wenn ihr sechs Stunden braucht, um ein Center zu Fuß zu erreichen, solltet ihr hingehen. Wenn die Leute auf Pilgerreisen gehen, stolpern sie viel umher. Früher gingen viele zu Fuß. Einige benutzten auch Ochsenkarren. Es ist nur

eine Frage, wie man in eine Stadt kommt. Diese Universität des Vaters ist so großartig, dass ihr wie Lakshmi oder Narayan werden könnt. Trotzdem sagen einige, dass sie keine Zeit hätten, dass das Center zu weit entfernt sei. Was würde der Vater sagen? Er würde sagen, dass dieses Kind unwürdig sei. Baba kommt hierher, um euch zu erheben, und ihr zerstört eure eigene Wahrheit. Shrimat besagt: „Werdet rein und verinnerlicht göttliche Tugenden.“ Auch wenn ihr zusammenlebt, aber geht nicht in das Laster. Das Schwert von Wissen und Yoga sollte zwischen euch sein. Es geht hier darum, Meister der reinen Welt zu werden. Zurzeit sind wir die Meister der unreinen Welt. Die Gottheiten waren doppelt gekrönt. Nach einem halben Kreislauf haben sie dann ihre Lichtkrone eingebüßt. Gegenwärtig trägt niemand mehr eine Lichtkrone. Religionsgründer werden mit einem Heiligenschein gezeigt, weil sie reine Seelen sind, die im Körper inkarnieren. In Bharat gab es diese doppelt Gekrönten und auch die einfach Gekrönten. Bis heute verneigen sich jene mit einfachen Kronen vor den Denkmälern derjenigen mit doppelten Kronen, denn sie waren reine Kaiserinnen und Kaiser. Kaiser sind großartiger als Könige und haben größere Besitztümer. Bei Hofe sitzen die Kaiser vorn und die Könige dann hinter ihnen. Ihr Hof wird sehr systematisch und diszipliniert geführt. Dies hier ist Gottes Hof. Er wird auch als „Indras Hof“ bezeichnet. Durch Wissen werdet ihr Engel.

Eine wunderschöne Person wird auch „Engel“ genannt. Radhe und Krishna waren ganz natürlich schön. Deshalb bezeichnet man sie als wunderschön. Sobald sie dann den Scheiterhaufen der sinnlichen Begierde betreten, werden sie dann in all ihren diversen Namen und Formen hässlich. Diese Dinge werden in den Schriften nicht erwähnt. Es gibt drei Dinge: Wissen, Anbetung und Abneigung. Dieses Wissen ist das Allerhöchste. Ihr erhaltet jetzt dieses höchste Wissen. Die Anbetung interessiert euch nicht mehr. Diese ganze unreine Welt wird jetzt enden, deshalb interessiert sie euch nicht mehr. Wenn ein neues Haus gebaut wird, gibt es kein Interesse mehr an dem alten Haus. Das sind begrenzte Dinge, wogegen es sich hierbei um unbegrenzte Dinge handelt. Euer Intellekt ist nun mit der neuen Welt verbunden. Dies hier ist eine alt gewordene Welt, die Hölle. Das Goldene und das Silberne Zeitalter werden als Shivas Land bezeichnet, da sie von Shiva Baba gegründet werden. Ihr habt jetzt Abneigung für dieses Bordell. Vielen Leuten gefällt es. Sie wollen in die Gosse fallen und untergehen, indem sie heiraten. Alle Menschen ertrinken jetzt in diesem giftigen Fluss. Sie leben im Schmutz und machen einander unglücklich. Es wird gesagt: „Warum solltest du dem Nektar entsagen und Gift trinken?“ Aber was das bedeutet, verstehen sie nicht. Auch ihr Kinder seid alle unterschiedlich. Ein vernünftiger Lehrer kann sofort sagen, ob jemand mit den Gedanken bei der Sache ist. Wenn jemand in der Klasse gähnt oder einnickt, ist klar, dass dessen Gedanken bei sich zu Hause oder bei der Arbeit sind. Gähnen zeigt Ermüdung. Wenn die Leute mit ihren Geschäften Geld verdienen, gähnen sie nie, selbst wenn sie bis 1 oder 2 Uhr morgens arbeiten. Der Vater gibt euch solche Schätze. Hier zu gähnen, ist somit ein Zeichen für Verlust. Wer bankrottgegangen ist, der gähnt und nickt ein. Ihr erhaltet immer mehr und mehr Schätze. Deshalb solltet ihr sehr gut auf sie aufpassen. Wenn man während des Unterrichts gähnt, erkennt ein guter Lehrer, dass das Bewusstsein desjenigen, dessen Yoga, ganz woanders ist. Während ihr hier sitzt, denkt ihr an euer Zuhause oder an eure Kinder. Ihr sitzt hier in einer Bhatthi; deshalb solltet ihr an niemanden sonst denken. Wer sechs Tage lang in einer Bhatthi sitzt und dann an jemand anderen denkt und demjenigen einen Brief schreibt, zeigt dadurch, nicht bestanden zu haben. Dann sollten sie den 7-Tage-Kurs wiederholen. Ihr werdet für 7 Tage in eine Bhatthi gesetzt, damit all eure Krankheiten entfernt werden können. Im Laufe eines halben Kreislaufs seid ihr schwer erkrankt. Viele sterben vorzeitig, während sie irgendwo sitzen. Dies geschieht nie im Goldenen Zeitalter. Hier gibt es immer die eine oder andere Krankheit. Während sie sterben, weinen sie wegen ihrer Krankheit. Im Himmel gibt es nicht das geringste Leid. Dort wissen sie zur richtigen Zeit, dass das Ende für den

Körper gekommen ist: „Ich verlasse diesen Körper und werde ein Kind.“ Ihr habt Visionen davon, was ihr dort sein werdet. Viele haben solche Visionen. Durch dieses Wissen könnt ihr verstehen, dass ihr euch von Bettlern in Prinzen verwandelt. Ziel und Bestimmung für euch sind, Radhe oder Krishna zu werden, nicht Lakshmi oder Narayan. Radhe und Krishna gehen durch die ganzen 5.000 Jahre. Lakshmi und Narayan haben mindestens 20 bis 25 Jahre weniger. Deshalb gibt es größeres Lob für Shri Krishna. Niemand weiß, dass Radhe und Krishna dann Lakshmi und Narayan werden. Ihr Kinder wisst, dass dies hier ein Studium ist. Ihr eröffnet in jedem Dorf ein Center. Dies ist eure Universität mit einem Krankenhaus. Dafür benötigt ihr nur drei Fuß Land. Es ist ein Wunder! Wenn es jemandes Schicksal ist, wird er sogar in seinem Raum einen Satsang abhalten. Es gibt hier viele reiche Leute, aber ihr Reichtum wird zu Staub werden. Ihr beansprucht jetzt vom Vater eure Erbschaft für eure zukünftigen 21 Leben. Der Vater sagt: „Während ihr diese alte Welt seht, sollte euer Intellekt im Yoga dort sein. Übt dies, während ihr alles tut; erkennt alles! Ihr praktiziert das jetzt. Baba erklärt: Handelt immer sauber; tut nichts Unreines. Der Arzt sitzt hier, wenn ihr irgendeine Krankheit habt. Holt euch Seinen Rat. Jeder von euch hat seine eigene Krankheit. Ihr erhaltet gute Ratschläge von diesem Arzt. Ihr könnt fragen, was ihr in eurer Situation tun könnt. Achtet darauf, sodass ihr nicht mehr lasterhaft handelt. Man sagt: Wie die Nahrung, so der Geist! Wer Fleisch kauft, Fleisch verkauft oder es anderen zu essen gibt, belastet sich selbst. Verbergt nie irgendetwas vor dem Vater, dem Läuterer. Wenn ihr vor dem Arzt etwas verbergt, kann die Krankheit nicht geheilt werden. Dies hier ist der unbegrenzte, ewige Arzt. Die Menschen in der Welt kennen Ihn nicht. Ihr erhaltet jetzt dieses Wissen, aber es fehlt euch noch sehr viel Yoga. Ihr bleibt überhaupt nicht in Erinnerung. Baba weiß, dass es euch nicht möglich ist, dass ihr euch sofort in der Erinnerung stabilisieren könnt; es ist unterschiedlich. Wenn ihr die Pilgerreise der Erinnerung beendet habt, kann man sagen, dass ihr eure Karmateetstufe erreicht habt. Dann wird der Krieg beginnen. Bis dahin wird weiterhin noch das eine oder andere geschehen. Der Krieg kann jederzeit beginnen, dann wird alles enden. Aber die Vernunft sagt, dass der große Krieg erst beginnen kann, wenn das neue Königreich bereits etabliert wurde. Es wird aber kleine Kriege geben, die dann aufhören. Niemand weiß, dass ein Königreich etabliert wird. Es gibt Leute mit einem satopradhanen oder mit einem sato, rajo oder tamo Intellekt. Auch wer unter euch einen satopradhanen Intellekt hat, bleibt weiterhin in sehr guter Erinnerung. Es muss Hunderttausende von Brahmanen geben. Einige sind echte/wahre Kinder, während andere Stiefkinder sind.

Die echten Kinder tun guten Dienst. Sie folgen dem Rat von Mutter und Vater, während die Stiefkinder Ravans Rat folgen. Sie hinken hinterher; manchmal folgen sie Ravan und manchmal folgen sie Ramas Rat. Ihr Kinder habt in dem Lied gehört: „Baba, bring uns an einen Ort der Ruhe und Behaglichkeit.“ Nur im Himmel gibt es Ruhe und Behaglichkeit (rest and comfort). Dort gibt nicht einmal ein Wort für Leid. Der Himmel wird „das Goldene Zeitalter“ genannt. Jetzt herrscht das Eiserne Zeitalter – wie könnte hier also der Himmel sein? Euer Intellekt wird jetzt sauber. Jene mit einem unreinen Verstand verneigen sich vor denen mit einem sauberen Verstand. Achtung wird denen gegeben, die rein bleiben. Sannyasis bleiben rein. Deshalb verneigen sich die Familienväter vor ihnen. Jedoch werden Sannyasis auch durch das Laster geboren und werden dann Sannyasis. Die Gottheiten dagegen sind absolut lasterlos. Sannyasis werden nicht als absolut lasterlos bezeichnet. Kinder, in euch sollten die Grade des Glücks sehr hoch ansteigen. Deshalb wird gesagt: „Wenn ihr etwas über übersinnliche Freude wissen wollt, dann fragt die Gopes und Gopis, die studieren und das Erbe vom Vater erhalten.“ Ihre Berausung steigt, da sie Baba hier persönlich zuhören. Einige bleiben ständig sehr begeistert, während die Begeisterung bei anderen schnell endet. Wenn sie von schlechter Gesellschaft beeinflusst werden, bleibt ihre Begeisterung nicht stabil. Viele solche Menschen gehen in die Center. Sie haben

etwas Begeisterung. Dann gehen sie auf ein Fest, trinken und rauchen und alles ist für sie beendet. Der Einfluss schlechter Gesellschaft wirkt sehr negativ. Schwäne und Störche können nicht zusammenleben. In einigen Fällen wird der Ehemann ein Schwan und die Ehefrau bleibt ein Storch oder umgekehrt. Wenn einer von ihnen sagt, dass er oder sie rein leben will, wird er oder sie geschlagen. In einigen Familien werden alle Schwäne, aber im Laufe der Zeit werden einige auch wieder Störche. Der Vater sagt: Macht euch selbst zu Spendern des Glücks; macht auch eure Kinder dazu. Dies ist das Land des Leides, viele Katastrophen werden noch kommen. Ihr könnt dann sehen, wie viele vor Kummer weinen werden: Der Vater kam und ich habe mein Erbe nicht von Ihm beansprucht! Dann ist es *zu spät!* Der Vater kam doch, um euch das Königreich des Himmels zu geben, aber ihr habt es verloren/verpasst. Deshalb sagt Baba: Bringt nur jene, die stark und fest sind zu Baba; die selbst verstehen können, um dann auch anderen erklären können. Baba ist nicht jemand, zu dem die Menschen einfach so kommen können, um einen Blick zu erhaschen. Shiv Baba kann nicht überall gesehen werden. Habt ihr euch selbst gesehen – eine Seele? Ihr wisst es einfach. Genauso solltet ihr die Höchste Seele erkennen. Ohne eine göttliche Vision zu haben, könnt ihr keine Seele sehen. Wenn ihr jetzt eine göttliche Vision habt, dann seht ihr das Goldene Zeitalter. Dann werdet ihr ganz praktisch dorthin gehen. Dieses Eiserner Zeitalter wird untergehen, wenn ihr Kinder eure Karmateetstufe erreicht habt, Achcha.

An die lieblichen, innig geliebten Kinder, Liebe, Grüße von Mutter und Vater, BapDada, und guten Morgen. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

Während ihr diese alte Welt seht, sollte euer Intellekt Yoga mit dem Vater und mit der neuen Welt haben. Achtet darauf, dass ihr durch die Sinnesorgane nicht mehr lasterhaft handelt. Handelt immer nur rein. Wenn ihr irgendwie krank seid, holt euch Rat vom Arzt.

Der Einfluss schlechter Gesellschaft ist sehr negativ. Warnt euch selbst davor. Macht euch selbst und eure Familie zu Spendern der Freude. Erfindet keine Ausreden dafür, nicht zu studieren.

Segen: Möget ihr der Welt Wohltat geben; gebt jedem durch eure edlen Gefühle, Strahlen des Friedens und der Kraft.

Der Vater hat immer wohlwollende Gefühle und Wünsche in Seinen Gedanken und Worten. Lasst es auch in euren Gedanken wohlwollende Gefühle und Wünsche für die ganze Welt geben. Während ihr diese Arbeit ausführt, lasst alle Seelen der Welt vor euch auftauchen. Seid Meistersonnen des Wissens. Gebt ihnen, auf Basis eurer reinen Gefühle und edlen Wünsche, Strahlen des Friedens und der Kraft. Dann kann man sagen, dass ihr Weltwohltäter seid. Aber dafür müsst ihr von allen Bindungen frei geworden sein.

Slogan: Das Bewusstsein von „Ich“ und „Mein“ sind die Türen zum Körperbewusstsein. Schließt jetzt diese Türen!

***** O M S H A N T I *****

Avyakt-Signal: Akzeptiert die Kultur der Wahrheit und des guten Verhaltens.

Die Wahrheit wird als göttlich erkannt, wenn sie durch eure Gedanken, Worte, Handlungen, Beziehungen und Kontakte erfahren wird. Wenn jemand sagt: „Ich spreche immer die Wahrheit“, in seinen Worten und Handlungen aber keine Göttlichkeit ist, dann werden andere nicht das Gefühl haben,

dass dies die Wahrheit ist. Verinnerlicht Göttlichkeit durch die Kraft der Wahrheit. Egal was ihr tolerieren müsst, habt keine Angst. Die Wahrheit beweist sich gemäß der Zeit automatisch.